

Ausschilderung ab Hauptstrasse

Anreise mit der Bahn:

Transport ab Zweisimmen Bahnhof (Abfahrt 09.10 Uhr, Fr. 5.-) bitte anmelden bis spätestens 24. Juni 2015 unter:
 Inforama Berner Oberland
 Telefon 033 650 84 00 oder
inforama.oberland@vol.be.ch

Auskunft zur Tagung:

Tobias Furrer
 Inforama Berner Oberland
 033 650 84 31
tobias.furrer@vol.be.ch
www.inforama.ch



Die AGFF-Alpwirtschaftstagung 2015 wird mitorganisiert von:




Berner Fachhochschule
 Hochschule für Agrar-, Forst- und
 Lebensmittelwissenschaften HAFL



Eidgenössisches Departement für
 Wirtschaft, Bildung und Forschung WBF
Agroscope



 Schweizerische Eidgenossenschaft
 Confédération suisse
 Confederazione Svizzera
 Confederaziun svizra

Medienpartner:



**Angepasste Nutzung
 für eine erfolgreiche Alpwirtschaft**

**AGFF-
 ALPWIRTSCHAFTSTAGUNG
 2015**

Für die Teilnahme an der Tagung ist keine Anmeldung erforderlich
 Für den Transport ab Bahnhof Zweisimmen bitte anmelden (siehe oben)

**Donnerstag, 2. Juli 2015
 Eggenalp, Zweisimmen BE**



Vielfältige Pflanzenbestände Passende Nutzungsstrategie Wirtschaftliche Alproduktion

Die besonderen Produktionsbedingungen auf der Alp machen ihre Bewirtschaftung zur Herausforderung.

Die Standortbedingungen der Alp sind gegeben, der Mensch als Schlüsselfaktor kombiniert die Produktionsfaktoren auf der Alp zu einer effizienten und nachhaltigen Erzeugung hochwertiger Milchprodukte.

Ein breites Fachwissen und eine bedachte Bewirtschaftungsweise sind dazu erforderlich. Wer aber das Zusammenspiel der Faktoren versteht und sie gekonnt miteinander zu kombinieren weiss, bewirkt eine produktive und nachhaltige Alpwirtschaft.

Die AGFF-Alpwirtschaftstagung vermittelt aktuelle wissenschaftliche Erkenntnisse und zeigt Praxiserfahrungen auf dem Alpbetrieb.

Die Tagung richtet sich an Äpler/innen, Alpbesitzer/innen, Bauern und Bäuerinnen sowie weitere interessierte Fachpersonen aus der Alp- und Landwirtschaft.

Der Eintritt ist frei. Das Mittagessen ist kostenpflichtig.



Das Tagungsprogramm

09.30 Uhr	Begrüßung, Gruppeneinteilung
09.45 - 11.45 Uhr	Erster Teil Postenrundgang (2 Posten)
ab 11.45 Uhr	Mittagessen mit Kurzreferaten: - Erich von Siebenthal, Landwirt und Nationalrat - Verena Wagner, Präsidentin Pro Natura Bern
13.45 - 15.45 Uhr	Fortsetzung Postenrundgang (2 Posten)
ca. 16.00 Uhr	Abschluss und Ausklang

A: Nutzungsstrategien für vielfältige Pflanzenbestände

- Einfluss der Düngung und Nutzung auf Ertrag und Nährwert
- Vor- und Nachteile verschiedener Nutzungsstrategien
- Geschichte und Bedeutung des langjährigen Düngungsversuches
B. Gregis (HAFL), M. Stettler (HAFL), D. Schürch (Kali AG)

B: Vielfältige Pflanzen- und Tierwelt auf Alpweiden

- Alpenpflanzen und deren Zeigerwerte
- Biodiversität am Beispiel der Schmetterlinge
- Pflanzengesellschaften von extensiv bis intensiv
M. Kneubühl (Inforama), Ch. Forrer (Pro Natura)

C: Genügend Einkommen: Zusammenspiel vieler Faktoren

- Besonderheiten der baulichen Infrastruktur auf Alpbetrieben
- Produkteverkauf, Sömmerungsgelder und Direktzahlungen
- Menschen auf der Alp: Wichtiger Schlüsselfaktor
M. Jutzeler (Inforama), Ph. Kocher (Lanat, Abteilung Direktzahlungen), Casalp

D: Mit dem richtigen Kuhtyp zum Erfolg

- Präsentation von ausgewählten Kühen der Eggenalp-Herde
- Welcher Kuhtyp für die grasland- und weidebasierte Milchproduktion?
- Kraffuttereinsatz auf der Alpweide – ja oder nein?
P. Thomet (HAFL), B. Berger (Inforama)